

Eindrückliche Israel-Reise

Studienreise führte Altenkirchener quer durch das Land

Altenkirchen/Israel. Personen, vorwiegend aus dem Kreis Altenkirchen, nahmen an einer Studienreise nach Israel unter Leitung von Pfarrer Raimund Brückner teil. Großes Erstaunen herrschte in der Gruppe über die Temperaturen. In Altenkirchen lagen sie im einstelligen Bereich. In Tel Aviv betrug sie 25 Grad Celsius. Während der gesamten Reise wurden die Teilnehmer von der Sonne verwöhnt. Bei geringer Luftfeuchtigkeit und dauerndem Wind erlebte man im Schatten auch zehn Grad mehr noch als angenehm.



Unter Leitung von Pfarrer Raimund Brückner war jetzt eine Gruppe aus dem Kreis Altenkirchen auf einer Reise durch Israel.

Die Reise in Israel verlief von Tel Aviv aus nach Süden zur Stadt Be'er Sheva und weiter in die Wüste Negev. Dort lässt modernste Technik der Bewässerung die Wüste grün werden. Das Tote Meer, das Jordantal, der See Genezareth und die Golanhöhen mit dem Angebot einer vorzüglichen Weinprobe, ließen sich die Reisteilnehmer

nicht entgehen. Nach dem Besuch der bekannten neutestamentlichen Orte wie Korazin, Kapernaum und Nazareth, ging es zur Hafenstadt Haifa, um sich von dort zur letzten Station zu begeben: Jerusalem. Waren die Eindrücke bisher für die Gruppe

schon reichhaltig und intensiv, so wurde alles von Jerusalem übertroffen. Die jüdische Vergangenheit von über 3000 Jahren, angefangen mit König David, und auch die des Holocaust vor 70 Jahren, in Yad Vashem dargestellt, wurde lebendig. Auf

einer Felswand findet sich in großen Buchstaben unter den vielen ausgelöschten Synagogengemeinden leider auch der Name Altenkirchen. Teilnehmer aus der Verbandsgemeinde schämten sich, wie man in Altenkirchen mit der furchtbaren

Vergangenheit umgeht. Wie ein Feigenblatt erscheint ihnen in der Altenkirchener Frankfurter Straße der kleine Hinweis auf die ehemalige Synagogengemeinde. Die Dokumentation ist dort so unscheinbar, dass nicht wenige Personen in Altenkirchen und Umgebung überhaupt von der ehemaligen Existenz einer jüdischen Gemeinde in Altenkirchen etwas wissen. Es war Konsens in der Gruppe, dass man bei den Verantwortlichen in Altenkirchen umdenken muss.

Auf Schritt und Tritt erlebten die Reisteilnehmer auch die politische Gegenwart in Israel. Oft wunderten sie sich über die Diskrepanz zwischen den erlebten Verhältnissen vor Ort und der Berichterstattung in Deutschland. Insgesamt waren die Teilnehmer begeistert von der Israelreise. Einige sprachen von der eindrucklichsten Fahrt, die sie bisher erlebten.



Fleißige Helfer im Außengelände

Kirchen. Das Team der Katholischen Kita St. Nikolaus Kirchen war sehr erfreut über die engagierte Beteiligung der Eltern, als es auch in diesem Jahr wieder darum ging, das große Außengelände der Kita herzurichten und die Spuren der kalten Jahreszeit zu beseitigen. Samstagmorgens um 9 Uhr waren die ersten Eltern und Erzieherinnen vor Ort, griffen zu Baum- und Heckenschere und

stutzen diverse Gewächse. Der Blumengarten wurde durch fleißige Hände aufgelockert und vom Unkraut befreit. Kleinere Reparaturen an den Spielgeräten wurden erledigt und zur Sicherheit der Kinder neue Fallschutzmatten verlegt. Die aktiven Helferinnen und Helfer der Frühlingsaktion wurden laut Mitteilung durch Kuchen- und Salatspenden anderer Eltern sehr gut verpflegt.

Pkw aufgebrochen

Mehrere Fahrzeuge wurden beschädigt

Betzdorf. An zwei Pkw wurden in der Zeit zwischen Freitag und Samstag von bis dato unbekannten Tätern die Seitenscheiben der Fahrertüren eingeschlagen. Aus den Fahrzeugen wurden jeweils die Autoradios entwendet. Weiterhin wurde im gleichen Zeitraum ein weiterer Pkw beschädigt.

Im Zuge der Anzeigenaufnahme wurden ferner Sachbeschädigungen an dort vorhandenen Blumenkästen festgestellt. Tatort war das Parkdeck Ladestraße in Betzdorf. Im Laufe der Ermittlungen wurden weitere Pkw-Aufbrüche im Parkdeck zwischen der Bahnpa-

rallele und dem Krankenhaus angezeigt. In diesem Parkdeck wurden die Seitenscheiben von drei Fahrzeugen eingeschlagen und die Fahrgasträume durchsucht. Entwendet wurden unter anderem Geldbörsen und ein Pocket-PC.

Neben einem der Fahrzeuge wurden diverse Ausweispapiere aufgefunden. Im Rahmen der Ermittlungen hierzu wurde festgestellt, dass die Papiere einer Patientin im Krankenhaus Wissen entwendet worden waren.

Hinweise nimmt die Polizei in Betzdorf unter ☎ (0 27 41) 92 60 entgegen.

Kinderland XXL

Marktplatz wird zum Spielparadis

Freudenberg. Erstmals kommt das „Kinderland XXL“ nach Freudenberg. Die Idee hierzu kam den Organisatoren, der Agentur JaMa aus Siegen und der Werbegemeinschaft Freudenberg, in den kalten Wintermonaten. Der Marktplatz in Freudenberg verwandelt sich von Freitag, 2. Juli, bis Sonntag, 11. Juli, 11 bis 18 Uhr, in einen großen Freilichtspielplatz.

Viele Hüpfburgen und Spielgeräte werden auf dem großen Marktplatz aufgebaut. „Dschungel-Run“, „Bungee-Run“, „Kletterturm“ und „Multi-Play“ sind nur einige der aufgebauten Attraktionen, und ein Überschlafahrrad für die Kinder gibt es auch. Da das Platzangebot des Marktplatzes einen Aufbau von allen zur Verfügung stehenden Spielgeräten nicht

zulässt, werden die Attraktionen immer wieder ausgetauscht, so dass alle 15 Module zum Einsatz kommen werden.

Sicherheit wird groß geschrieben. Alle Spielgeräte sind gut gepolstert und werden ausschließlich barfuß betreten. Sitzgelegenheiten und eine Gastronomie verschönern Eltern und Aufsichtspersonen den Aufenthalt. Fachkundige Ansprechpartner sind dauerhaft vor Ort.

Die Organisatoren bieten den Kindern ausschließlich Tageskarten an. Somit können die Kinder auch Pausen machen, sich zu Hause erfrischen und anschließend weiter toben. Geburtstagskinder erhalten freien Eintritt. Weitere Informationen und www.kinderland-xxl.de.



Auch Klettern kann man im „Kinderland XXL“, das bald auf dem Marktplatz in Freudenberg Station macht.

SIEGTAL PUR! MÖBELDISCOUNT-POWER!

SONNTAG 4 JULI von 10 bis 18 Uhr
Keine Beratung - kein Verkauf

SCHAU-SONNTAG

BEI pack zu der MÖBEL-SB und KÜCHEN-DISCOUNTER
sofort & günstig

BETZDORF

Raten Sie wieviele Fussbälle im pack zu Auto sind ...

... der beste Tipp gewinnt eine Fahrt im pack zu Heißluftballon!

Teilnahmekarten vor Ort

Ein toller Tag für die ganze Familie!
Siegthal pur! Am 1. Sonntag im Juli ist das Siegtal von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr autofrei. Radler und Inlineskater haben freie Fahrt auf der rund 130 km langen Strecke von der Siegquelle bei Siegen-Nelphen bis Siegburg.

Bei pack zu für die Kids = Hüpfburg GRATIS!

Betzdorf direkt an der B62 in Betzdorf, Richtung Wissen, Kölnerstr. 60-67 • 57518 Betzdorf
Tel. 02741/9223-0 • Mo. - Fr. 9.30 Uhr - 19.00 Uhr • Sa. 9.30 Uhr - 18.00 Uhr
www.packzu-sb.com

3 Standorte: Ahlbach/Limburg • Altenkirchen • Betzdorf